

# Levon nimmt Phase-II-Bohrungen am Projekt Cordero in Mexiko wieder auf

08.04.2010 | [IRW-Press](#)

## **45,8 g/T Silber, 0,34 g/T Gold, 0,44 % Zink und 0,61 % Blei über 260 Meter**

Levon Resources Ltd. ("Levon") (TSXV Symbol LVN.V) freut sich, die Analyseergebnisse der Proben aus den ersten 13 Löchern bekannt zu geben, die im Rahmen der Phase-II-Bohrprogramme im Silber-Gold-Zink-Blei-Porphyrgebiet Cordero 35 Kilometer nordöstlich von Hidalgo Del Parral in Chihuahua/Mexiko gebohrt wurden. Zu den wichtigsten Ergebnissen zählt das Bohrloch C10-10, das 4 Meter unterhalb der Zone Pozo de Plata beginnt und einen Abschnitt über 260 Meter mit einem Gehalt von 45,8 g/T Ag, 0,34 g/T Au, 0,44% Zn und 0,61 % Pb lieferte.

Die Phase-II-Bohrungen starteten am 12. Januar und werden mit zwei Diamantbohrgeräten fortgesetzt. 27 Löcher wurden im Rahmen des Phase-II-Programms 2010 bisher fertiggestellt (C10-9 bis C10-37). Derzeit liegen die Ergebnisse aus 13 Löchern vor, die nachstehend zusammengefasst sind. Die angegebenen Abschnitte entsprechen den Kernlängen, zu den tatsächlichen Mächtigkeiten liegen keine Ergebnisse vor.

Tabelle 1: Zusammenfassung der Ergebnisse der Phase-II-Bohrungen in der Zone Pozo Plata:  
[www.irw-press.com/dokumente/LVN\\_070410\\_1.pdf](http://www.irw-press.com/dokumente/LVN_070410_1.pdf)

### **Zone Pozo De Plata**

Die Analyseergebnisse aus sieben Bohrlöchern, die im Bereich der Zone Pozo de Plata gebohrt wurden, liegen nun vor und sind in Tabelle 1 und in Abbildung 1 ersichtlich. Die Löcher 9, 10, 11 und 14 wurden in einem N-S-Abschnitt gebohrt, in dem sich auch das bestehende Bohrloch C09-5 befindet (siehe Pressemeldung vom 3. November 2009).

Die Löcher 18 und 22 wurde vom selben Standort aus in einem Fence 50 Meter östlich von Loch 5 gebohrt, Loch 12 in einem Fence 50 Meter westlich von Loch 5. Die relativen Standorte der Bohrlöcher finden Sie in den Abbildungen 1 und 2, die Standorte der Bohrlöcher mit Azimut und Neigungswinkel auf der Website [www.Levon.com](http://www.Levon.com). Alle aus den Löchern stammenden Bohrkerne weisen variable Anteile einer polyolithischen Diatrem-Brekzie/Erzgang-Brekzie auf, die im Bereich der Sohle in umliegendes Kalkgestein eingebettet ist. Die Diatreme setzen sich aus Kalkstein-, Rhyolit-, und Dazitklasten mit feinkörniger Matrix zusammen und sind von Brekziengängen aus Rhyolit und Dazit (Syn-Brekziengängen) durchzogen. Alle Gesteinsarten, auch das Nebengestein, weisen einen graduellen Verlauf, oftmals über mehrere Meter, auf. Die Mineralisierung tritt in Form von Klasten innerhalb der Matrix und als querverlaufende Adern aus Sphalerit, Galenit und möglicherweise Silber-Sulfosalzen auf.

### **Zone Dos Mil Diez**

Die Zone Dos Mil Diez befindet sich 1,7 Kilometer südwestlich der Bohrungen bei Pozo De Plata und wurde durch Grabungen in einer auffällig gefärbten Anomalie freigelegt (siehe auch die Pressemeldung vom 16. Februar 2010). Die Zone wurde bebohrt, wobei ein aus sechs Löchern bestehender Fence angelegt wurde, und es wurden Bohrkerne aus dem Rhyolit, der polyolithischen Brekzie und dem Kalkstein entnommen. Im oberflächennahen Bereich wurden in zwei Löchern geochemisch abnorme Goldwerte entdeckt, darunter auch ein zwei Meter breiter Abschnitt mit einem Goldgehalt von 1,79 g/t im Loch C10-15 (Tabelle 2). Dieses Ziel ist Teil eines weitaus grösseren Intrusivgesteinskomplexes, der teilweise durch Kartierungen und geochemische Bodenuntersuchungen belegt ist. In diesem Bereich sind weitere Arbeiten geplant.

Tabelle 2: Zusammenfassung der Ergebnisse der Phase-II-Bohrungen in der Zone Dos Mil Diez:  
[www.irw-press.com/dokumente/LVN\\_070410\\_2.pdf](http://www.irw-press.com/dokumente/LVN_070410_2.pdf)

### **Weitere Bohrungen**

Zwei Löcher wurden in der Nähe des bereits bestehenden Lochs C09-8, 1200 Meter östlich von Pozo de Plata, gebohrt. In diesem Loch wurden lange Abschnitte mit Silber- und Zinkmineralisierung entdeckt, die in

Intrusivgestein und Brekzien mit starker Kaliumalterierung eingebettet waren. Außerdem wurde in drei Löchern die kartierte Erweiterung der Diatrem-Brekzie von Pozo De Plata südöstlich von Loch C09-5 und nördlich einer Reihe von Kleinbergbaubetrieben, zu denen auch die Mine Josephina gehört, erkundet. Die Ergebnisse der Proben aus diesen Löchern stehen noch aus.

### Explorationen in der Region

Die geologischen Kartierungen und Analysen von Gesteins- und Erdproben werden südwestlich des Diatremkomplexes Dos Mil Diez fortgeführt; es konnten bereits weitere Kernbereiche von Diatrem-Brekzien-Intrusivgestein identifiziert werden. Zu den jüngsten Neuentdeckungen zählt auch ein Zielbereich mit großteils verdeckten Diatremeschloten, der sich innerhalb des Caldera-Komplexes Molina de Viento über sieben Kilometer entlang des Streichens südwestlich des Diatremes Pozo de Plata erstreckt. Derzeit finden detaillierte Kartierungen und Analysen von Gesteinssplitterproben statt, weitere Grabungen sind geplant. Mit dem Diatremfeld Molina de Viento gibt es nun auch einen sechsten Zentralbereich aus Intrusivgestein im Porphyrgürtel Cordero, der sich über eine Streichenlänge von insgesamt fünfzehn Kilometern ausdehnt. Nächsten Monat sollen im südlichen Bereich des Porphyrgürtels Cordero magnetische, elektromagnetische und radiometrische Meßflüge stattfinden.

Ron Tremblay, President und Chief Executive Officer von Levon, sagte: "Vierzehn Monate nach Gründung des Joint Venture rund um das Grundstück Cordero, sind wir mit unserer Entscheidung, nach ähnlichen Silber-Gold-Zink-Blei-Lagerstätten wie in der Mine Penasquito in Mexiko zu suchen, nun sehr zufrieden. Das Mineralisierungssystem von Cordero hat sich mit der Entdeckung der mineralisierten Diatreme - einem wichtigen Gesteinstyp bei Penasquito - entscheidend vergrößert. Die Streichenlänge des Porphyrgürtels Cordero hat sich durch die 6 Porphy-Intrusivgesteinskerne mit den 3 darin enthaltenen großflächigen Diatremkomplexen verdoppelt. Cordero scheint unseren Erwartungen voll zu entsprechen."

Sämtliche in dieser Meldung angeführten Proben wurden von ALS Chemex in seinen Labors in Chihuahua und Vancouver aufbereitet und analysiert. Die Goldanalysen wurden mittels Feuerprobe (30 g) und anschließender Atomabsorption ("AA") untersucht. Silber, Zink und Blei wurden im Rahmen einer ICP-Multielement-Analyse ("multi-element inductively coupled argon plasma") unter Aufschluss durch vier Säuren untersucht. Das Unternehmen führt strenge Qualitätskontrollen durch, die auch Kontrollproben einschließlich Standard-, Leer- und Doppelproben beinhalten. AMEC Americas Ltd. hat das Qualitätskontrollprogramm auf Basis einer Studie bzw. anhand einer Analyse von Daten, die das Unternehmen AMEC zur Verfügung gestellt hat, entwickelt. Das Projekt wird vor Ort von Vic Chevillon, M.A., C.P.G., Vice President für Exploration bei Levon, und Juan Manuel Viveros, Chef-Geologe bei Valley High, beaufsichtigt. Vic Chevillon, P.Geo, seines Zeichens qualifizierter Sachverständiger gemäß der kanadischen Vorschrift National Instrument 43-101, hat diese Pressemeldung gelesen und ist für ihren Inhalt verantwortlich.

Levon ist ein aufstrebendes Gold- und Edelmetallexplorationsunternehmen, das in folgenden Projekten Explorationsarbeiten durchführt: im Silber-Gold-Zink-Blei-Projekt Cordero in der Nähe von Hidalgo Del Parral in Chihuahua/Mexiko; im Gold-Silber-Blei-Zink-Projekt Las Mesas in Durango/Mexiko; und in den Konzessionsgebieten Norma Sass und Ruf in der Nähe der Goldlagerstätte Pipeline, im Zentrum des Goldgebietes Cortez in Lander County (Nevada/USA), wo die Barrick Gold Corporation Förder- und Explorationsaktivitäten durchführt. Außerdem besitzt das Unternehmen wichtige Grundstücke bei Congress, BRX und Wayside im produktiven Goldgebiet Bralorne (British Columbia, Kanada),

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Levon Resources Ltd. unter (604) 682-3701 oder besuchen Sie unsere Website unter [www.levon.com](http://www.levon.com).

LEVON RESOURCES LTD.

Ron Tremblay  
President und CEO

*Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung. Diese Meldung enthält Aussagen, die als zukunftsgerichtete Aussagen gelten und hinsichtlich bestimmter Faktoren verschiedenen Risiken und Unsicherheiten unterworfen sind. Diese werden unter dem Titel „Risikofaktoren“ sowie auch an anderer Stelle in den regelmäßig den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden vorgelegten Unterlagen des Unternehmens veröffentlicht. Derartige hier enthaltene Informationen repräsentieren den aktuellen Wissensstand und werden von der Firmenführung*

*nach pflichtgemäßem Ermessen kundgetan. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren.*

*Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/18393--Levon-nimmt-Phase-II-Bohrungen-am-Projekt-Cordero-in-Mexiko-wieder-auf.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).